Form No. 3458-494 Rev A

Handsprühstab

Sprühfahrzeuge Multi Pro® 1750, Multi Pro® WM oder Multi Pro® 5800 ab Baujahr 2015

Modellnr. 41118—Seriennr. 316000001 und höher

Bedienungsanleitung

Der Handsprühstab ist ein ausschließlich für ein Sprühgerät gedachtes Anbaugerät und sollte nur von geschulten Lohnarbeitern in gewerblichen Anwendungen eingesetzt werden. Es ist hauptsächlich für das Sprühen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Parkanlagen, Golfplätzen, Sportplätzen und öffentlichen Anlagen gedacht.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Bereiten Sie die Maschine vor.
2	Schlauchhaken Sicherungsbundmutter (⅜") Sicherungsbundmutter (5/16") Schlossschraube (⅜" x ¾") Schlossschraube (5/16" x 1") R-Klemme Spritzpistolenhalterung	1 4 4 4 4 2 1	Befestigen Sie den Schlauchhakens und die Spritzpistolenhalterung.
3	Blinddeckel Kraftstoffhahn	1 1	Einsetzen des Abstellventils (nur Multi Pro 1750 und Multi Pro WM).

© 2022—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE UK CA

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

3458-494

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
4	Spritzpistolenventil	1	Einbauen des Regelventils.
	Schlauch	1	
	Schlauchklemme	1	
	Flanschklemme	1	
	Dichtung	1	
	Anschlussstück, 90 Grad)	1	
	Schlauchklemme	1	
	Ventilbefestigung (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)	1	
	T-Anschlussstück (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)	1	
	Flachscheibe (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)	4	
	Schraube (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)	4	
	Bundbolzen (6 mm x 16 mm) (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)	4	
	Bundmutter (6 mm) (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)	4	
5	Spritzpistole	1	Anschließen des Spritzschlauches.
	Gezahntes gerades Anschlussstück	1	
	Schlauchklemme	1	

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine keine Flüssigkeiten enthält. Wenn Chemikalien in der Maschine verwendet wurden, spülen Sie die Anlage gründlich mit sauberem Wasser durch, lassen Sie das Wasser dann ab. Weitere Anweisungen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Fahrzeugs.
2. Klemmen Sie das Minuskabel vom Batteriepol ab.

2

Befestigen des Schlauchhakens und der Spritzpistolenhalterung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schlauchhaken
4	Sicherungsbundmutter (⅜")
4	Sicherungsbundmutter (5/16")
4	Schlossschraube (⅜" x ¾")
4	Schlossschraube (5/16" x 1")
2	R-Klemme
1	Spritzpistolenhalterung

Verfahren

1. Lösen Sie den Behälterriemen.
   - Multi Pro 1750 und Multi Pro 5800: Lösen Sie den Riemen vorne rechts (Bild 1).

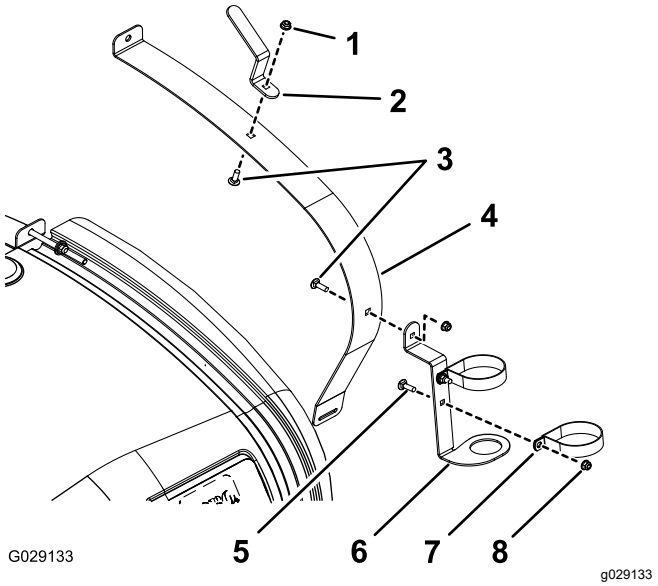


Bild 1

Multi Pro 1750 und Multi Pro 5800

1. Sicherungsbundmutter (Multi Pro 1750, ⅜", Multi Pro 5800, 5/16")
2. Schlauchhaken
3. Schlossschraube (Multi Pro 1750, ⅜" x ¾", Multi Pro 5800, 5/16" x 1")
4. Behälterriemen vorne rechts
5. Schlossschraube (5/16" x ¾")
6. Spritzpistolenhalterung
7. R-Klemme
8. Sicherungsbundmutter (5/16")

   - Multi Pro WM: Lösen Sie den Riemen hinten rechts (Bild 2).

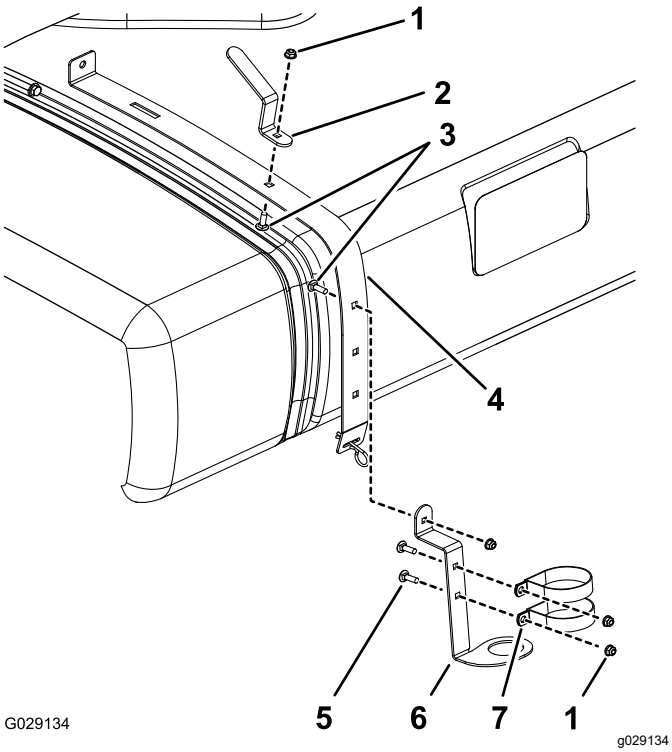


Bild 2

Multi Pro WM

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Schlauchhaken
3. Schlossschraube (⅜" x ¾")
4. Behälterriemen hinten rechts
5. Schlossschraube (5/16" x ¾")
6. Spritzpistolenhalterung
7. R-Klemme

2. Befestigen Sie die R-Klemmen, die Spritzpistolenhalterung und den Schlauchhaken mit einer Schlossschraube, einer Flachscheibe und einer Bundmutter, wie in Bild 1 oder Bild 2 abgebildet.

3

Einsetzen des Abstellventils (nur Multi Pro 1750 und Multi Pro WM)

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Blinddeckel
1	Kraftstoffhahn

Verfahren

1. Entfernen Sie den Halter, mit dem der Aktuator am Verteilerventil für das Abschnittventil oder das Rührwerkventil befestigt ist (Bild 3).

   Hinweis: Drücken Sie die zwei Schenkel des Halters zusammen und nach unten.

   Hinweis: Bewahren Sie den Aktuator und den Halter auf.

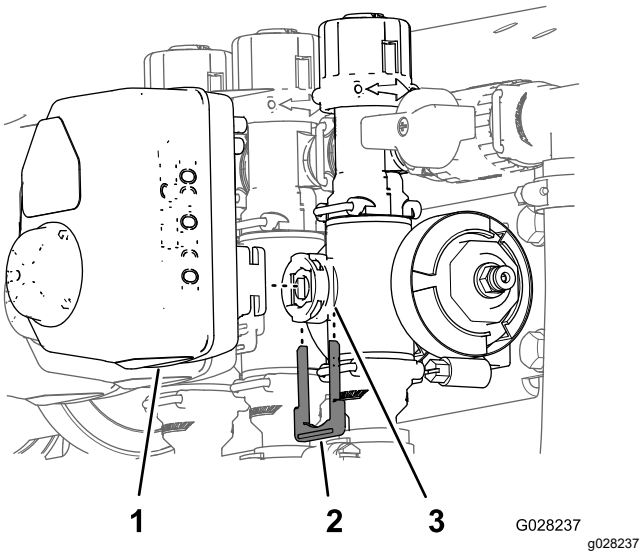


Bild 3

1. Aktuator
2. Halter
3. Schaftanschluss

2. Nehmen Sie den Aktuator vom Verteilerventil ab.
3. Entfernen Sie die Halter, mit denen die Teile zur Einstellung des Überstromventils, die Abschlusskappe und das Anschlussstück sowie die Schlauchleitung befestigt sind, wie in Bild 4 abgebildet.

   Hinweis: Die Endkappe wird nicht eingesetzt, bewahren Sie den O-Ring auf der Kappe jedoch auf.

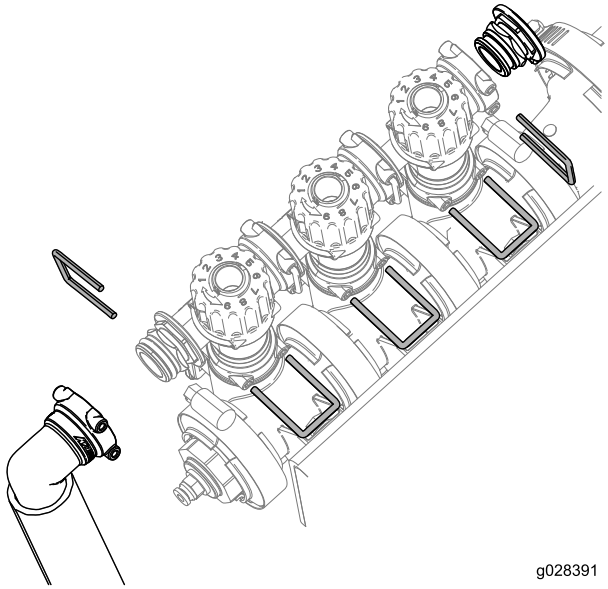


Bild 4

4. Drehen Sie die Baugruppe zur Einstellung des Überstromventils um 180 Grad, wie in Bild 5 abgebildet.

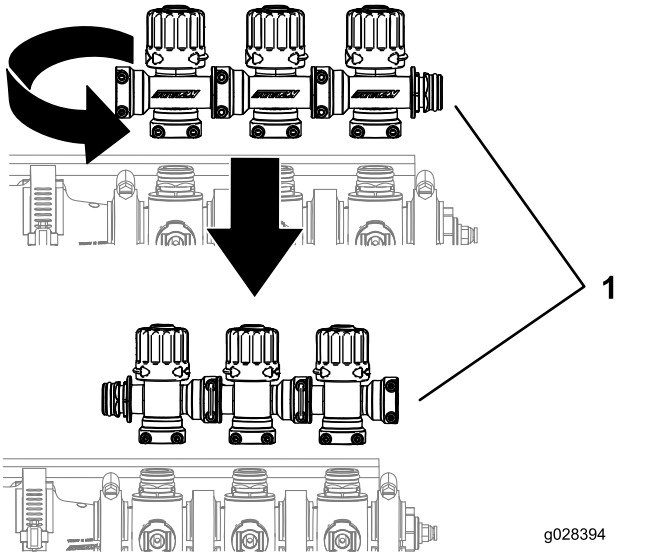


Bild 5

1. Auslegerventil-Cluster

5. Befestigen Sie die Teile zur Einstellung des Überstromventils, den Blinddeckel, die O-Ringe, das Abstellventil und das Anschlussstück sowie den Schlauch mit den zuvor entfernten Haltern, wie in Bild 6 abgebildet.

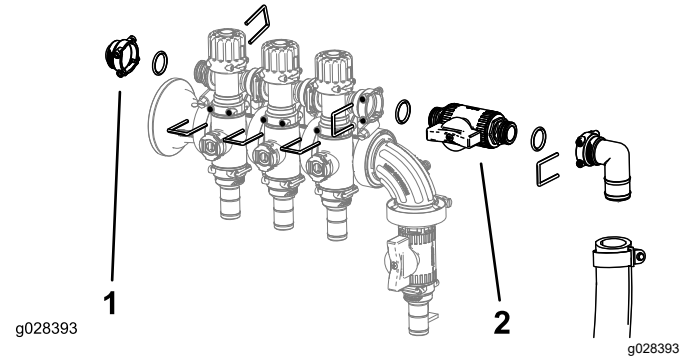


Bild 6

1. Blinddeckel
2. Kraftstoffhahn

4

Einbauen des Regelventils für die Spritzpistole

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Spritzpistolenventil
1	Schlauch
1	Schlauchklemme
1	Flanschklemme
1	Dichtung
1	Anschlussstück, 90 Grad)
1	Schlauchklemme
1	Ventilbefestigung (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)
1	T-Anschlussstück (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)
4	Flachscheibe (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)
4	Schraube (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)
4	Bundbolzen (6 mm x 16 mm) (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)
4	Bundmutter (6 mm) (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)

Montieren des Regelventils (Multi Pro 1750, ab Baujahr 2015, Multi Pro WM, ab Baujahr 2015, und Multi Pro 5800, Baujahr 2015)

1. Entfernen Sie die Flanschklemme, mit denen die Endkappe und die Kupplung an der Druckmanometer-Anschlussstelle befestigt ist (Bild 7 oder Bild 8).

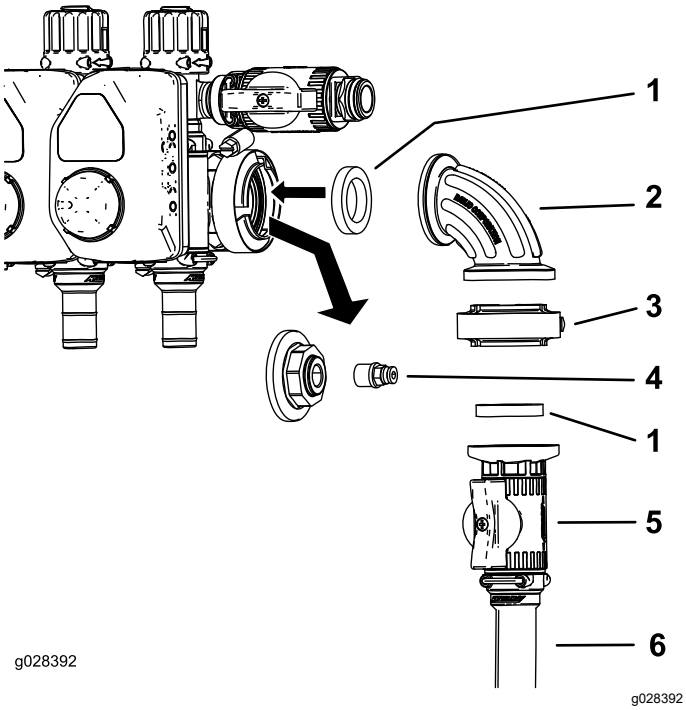


Bild 7

Multi Pro 1750 und Multi Pro WM

1. Dichtung
2. 90-Grad-Anschlussstück
3. Dichtungsklemme
4. Kupplung
5. Regelventil
6. Schlauchtrommel-Zulaufschlauch

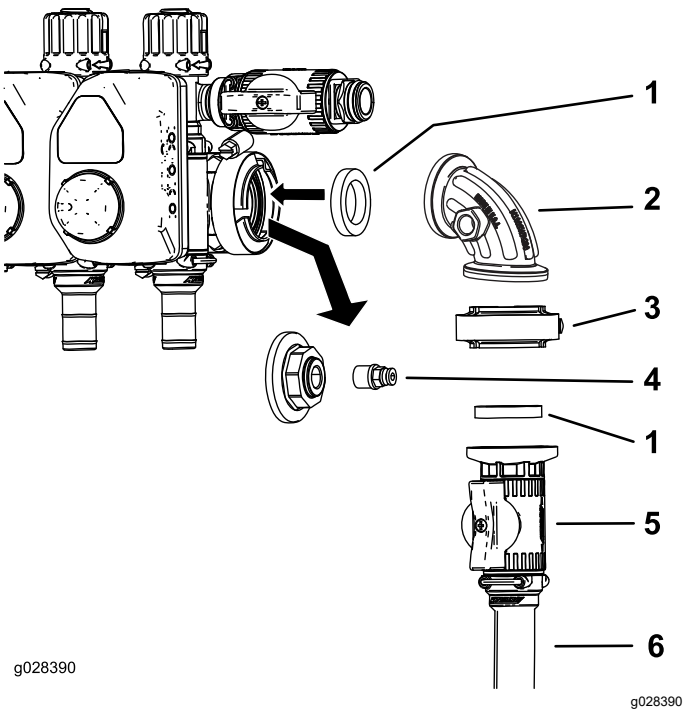


Bild 8

Multi Pro 5800 bis Baujahr 2015

1. Dichtung
2. 90-Grad-Anschlussstück
3. Flanschklemme
4. Kupplung
5. Regelventil
6. Schlauchtrommel-Zulaufschlauch

2. Nehmen Sie die Kupplung von der Endkappe ab (Bild 7 und Bild 8).
3. Montieren Sie das Regelventil, wie in Bild 7 oder Bild 8 abgebildet.
4. Bauen Sie die Kupplung in den offenen Anschluss am 90-Grad-Anschlussstück ein (Bild 7 oder Bild 8).

   Hinweis: Die Anschlussstelle in der Seite des 90-Grad-Anschlussstücks für den Multi Pro 1750 und Multi Pro WM befindet sich vor dem Anschlussstück in Bild 7 (nicht abgebildet).
5. Verbinden Sie den Versorgungsschlauch der Schlauchtrommel mittels einer Schlauchklemme mit dem Regelventil (Bild 7 oder Bild 8).

Entfernen des Regelventils von der Maschine (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)

1. Ziehen Sie den 3-Buchsen-Stecker für den Druckwandler ab (Bild 9).

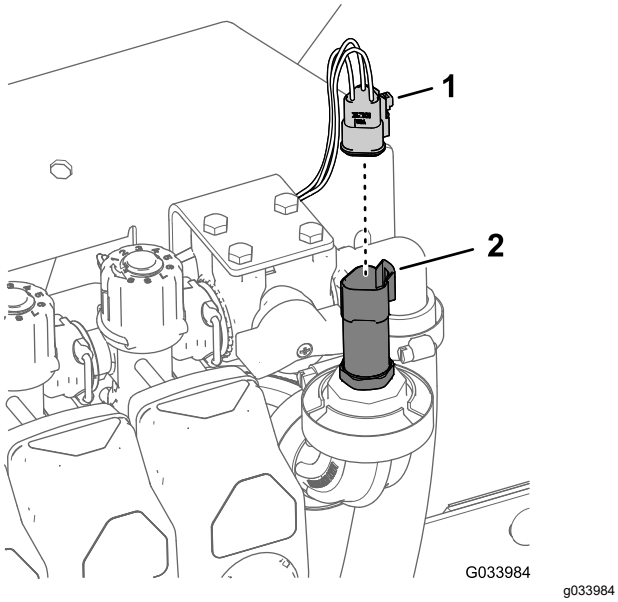


Bild 9

1. 3-Buchsenstecker
2. Druckwandler

2. Entfernen Sie die Flanschklemme, mit der der Druckwandler am 90°-Anschlussstück befestigt ist, und nehmen Sie den Umwandler, die Dichtung und Flanschklemme ab (Bild 10).

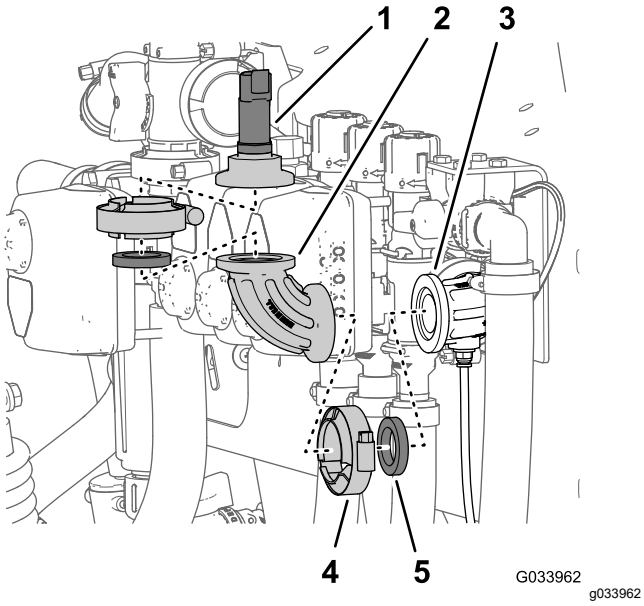


Bild 10

1. Druckwandler
2. 90°-Anschlussstück
3. 90°-Anschlussstück (mit einem Anschluss für den Messschlauch)
4. Flanschklemme
5. Dichtung

3. Entfernen Sie die Flanschklemme, mit der das 90°-Anschlussstück am 90°-Anschlussstück mit einem Anschluss für den Messschlauch befestigt ist, und nehmen Sie das 90°-Anschlussstück, die Dichtung und Flanschklemme ab (Bild 10).

Vorbereiten des Regelventils (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)

1. Befestigen Sie die Ventilhalterung am Regelventil, wie in A in Bild 11 abgebildet.

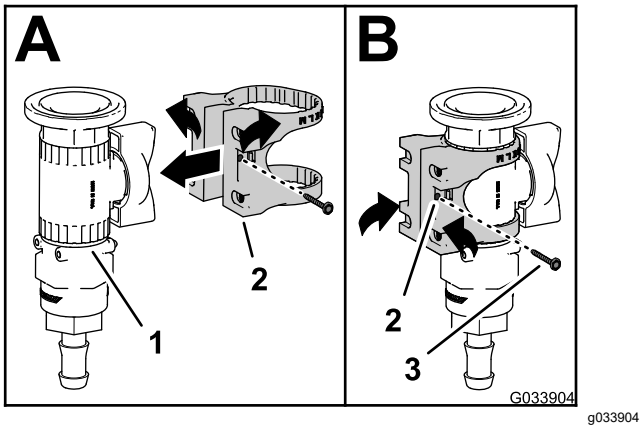


Bild 11

1. Regelventil
2. Ventilbefestigung
3. Bundbolzen (Nr. 6)

2. Befestigen Sie die Ventilbefestigung mit dem Bundbolzen (Nr. 6) am Regelventil und ziehen es mit der Hand an (B in Bild 11).
3. Befestigen Sie die Ventilbefestigung mit den vier Schrauben (6 mm x 12 mm) und vier Flachscheiben an der Regelventilhalterung (Bild 12); ziehen Sie die Schrauben mit 10–12 N·m an.

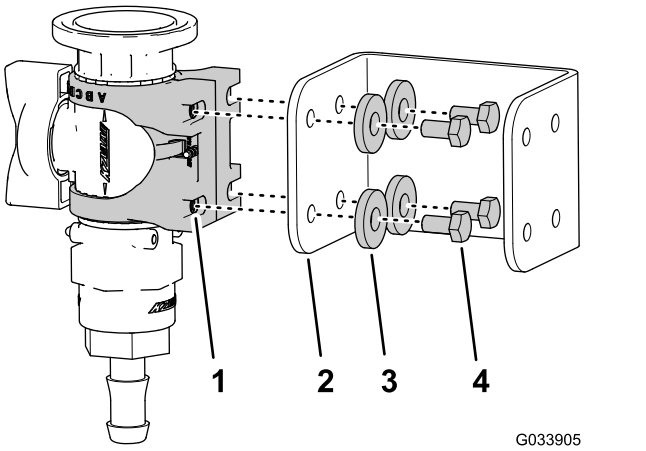


Bild 12

1. Ventilbefestigung
2. Regelventilhalterung
3. Flachscheibe
4. Schraube (6 mm x 12 mm)

4. Fluchten Sie den Flansch des T-Anschlussstücks mit dem Flansch des Regelventils aus, wie in Bild 13 abgebildet.

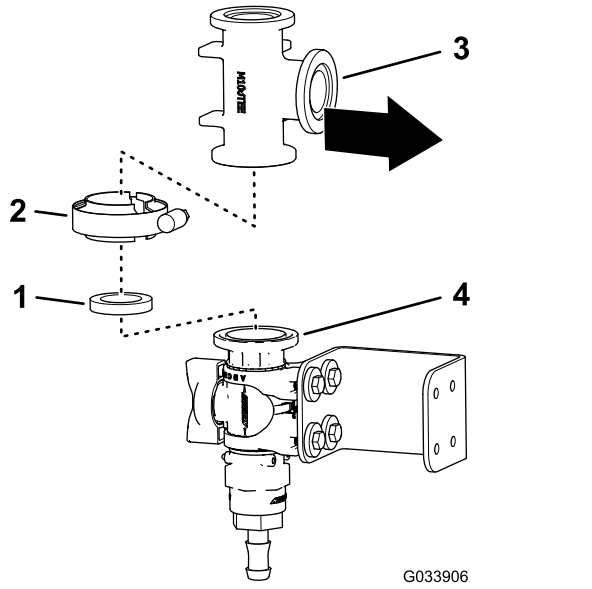


Bild 13

1. Dichtung
2. Flanschklemme
3. T-Anschlussstück
4. Flansch (Regelventil)

5. Befestigen Sie das T-Anschlussstück mit einer Dichtung und Flanschklemme lose am Regelventil (Bild 13).
6. Fluchten Sie den Flansch des Druckwandlers mit dem Flansch des T-Anschlussstücks aus, wie in Bild 14 abgebildet.

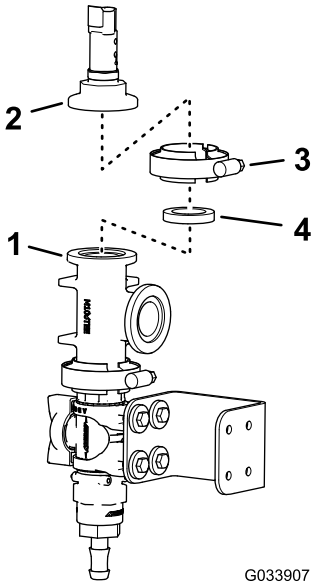


Bild 14

1. Flansch (Regelventil)
2. Flansch (Druckwandler)
3. Flanschklemme
4. Dichtung

7. Befestigen Sie den Druckwandler mit einer Dichtung und Flanschklemme am T-Anschlussstück und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an (Bild 14).

Bohren in der Verteilerbefestigung (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)

1. Fluchten Sie den Flansch des T-Anschlussstücks mit dem Flansch des 90°-Anschlussstücks mit einem Anschluss für den Messschlauch aus (Bild 15).

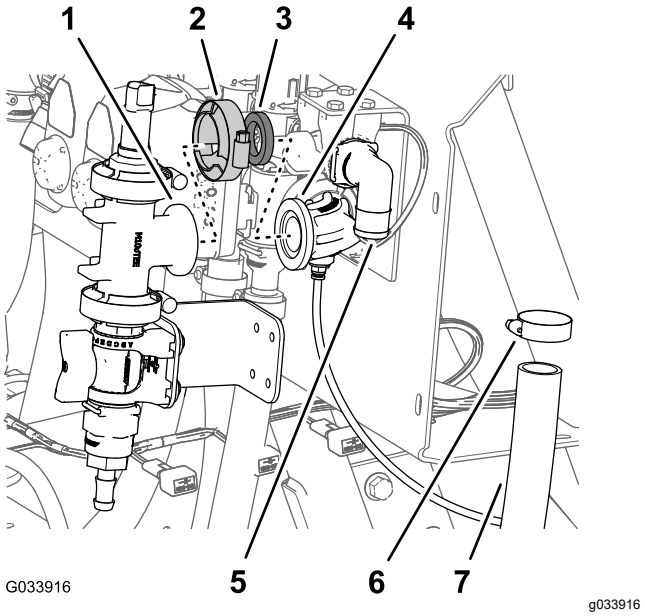
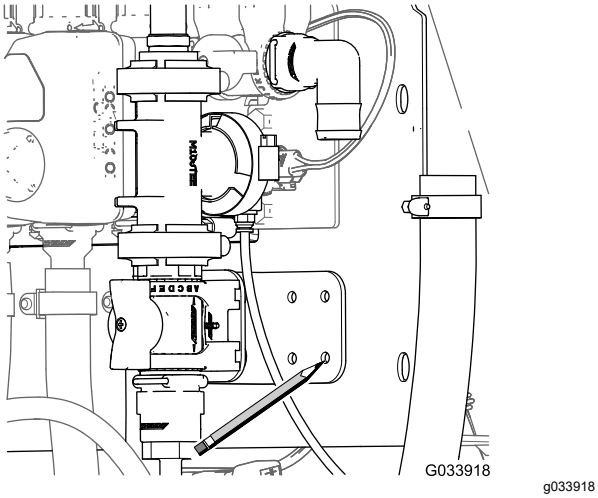


Bild 15

1. Flansch (T-Anschluss-stück)
2. Flanschklemme
3. Dichtung
4. 90°-Anschlussstück (mit einem Anschluss für den Messschlauch)
5. 90°-Anschlussstück (Abschnittsventilumgehung)
6. Schlauchklemme
7. Schlauch (Abschnitts-icherheitsventil)

2. Befestigen Sie das T-Anschlussstück und das 90°-Anschlussstück lose mit einer Dichtung und einer Flanschklemme (Bild 15)

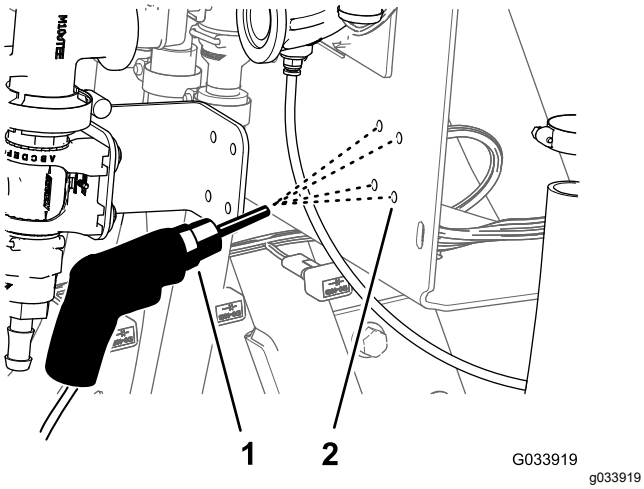
   Hinweis: Drehen Sie die Halterung des Regelventils ggf. um es bündig mit der Oberfläche der Ventilbefestigung auszufluchten.
3. Verwenden Sie die Halterung des Regelventils als Schablone und markieren und bohren Sie die Löcher in die Halterung auf der Oberfläche der Verteilerbefestigung (Bild 16).



g033918

Bild 16

4. Entfernen Sie die Klemme, Dichtung, das T-Anschlussstück mit dem Flansch vom 90°-Anschlussstück mit einem Anschluss für den Messschlauch (Bild 15).
5. Stanzen Sie die Mitte der in Schritt 3 gemachten Markierung an der Verteilerbefestigung aus.
6. Bohren Sie vier 6 mm (¼") große Löcher an den in Schritt 5 ausgestanzten Markierungen in die Verteilerbefestigung.



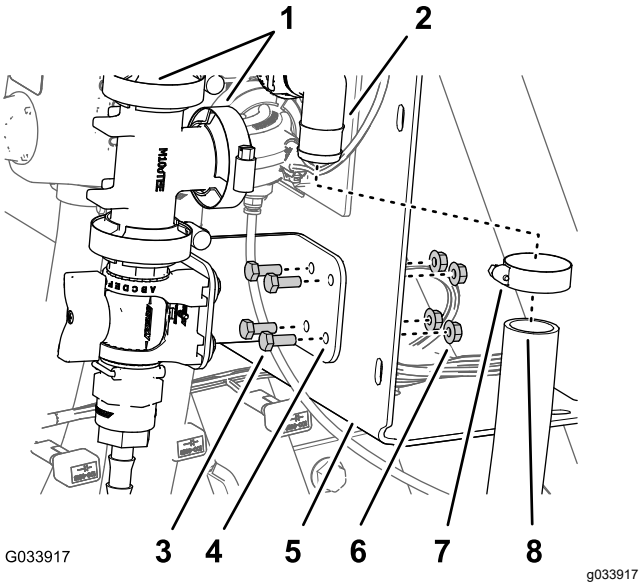
g033919

Bild 17

1. Bohrer und 6-mm-Bohreinsatz (¼")
2. Verteilerbefestigung

Montieren des Regelventils (Multi Pro 5800, ab Baujahr 2016)

1. Fluchten Sie den Flansch des T-Anschlussstücks mit dem Flansch des 90°-Anschlussstücks mit einem Anschluss für den Messschlauch aus (Bild 18).



g033917

Bild 18

1. Flanschklemmen (mit Dichtung)
2. 90°-Anschlussstück (Abschnittsventilumgehung)
3. Bundbolzen (6 mm x 16 mm)
4. Regelventilhalterung
5. Verteilerbefestigung
6. Sicherungsbundmutter (6 mm)
7. Schlauchklemme
8. Schlauch (Abschnittsicherheitsventil)

2. Befestigen Sie das T-Anschlussstück und das 90°-Anschlussstück lose mit einer Dichtung und einer Flanschklemme (Bild 18)
3. Befestigen Sie die Halterung des Regelventils mit den vier Bundbolzen (6 mm x 16 mm) und vier Sicherungsbundmuttern (6 mm) an der Verteilerbefestigung (Bild 19); ziehen Sie die Schrauben mit 10-12 N·m an.
4. Ziehen Sie die Flanschklemme, mit der das Regelventil und das T-Anschlussstück (Bild 13) befestigt ist, und die Flanschklemme, mit der das T-Anschlussstück am 90°-Anschlussstück mit einem Anschluss für den Messschlauch befestigt ist, lose mit der Hand an (Bild 15 und Bild 18).
5. Schließen Sie den 3-Buchsen-Stecker für den Druckwandler an (Bild 19).

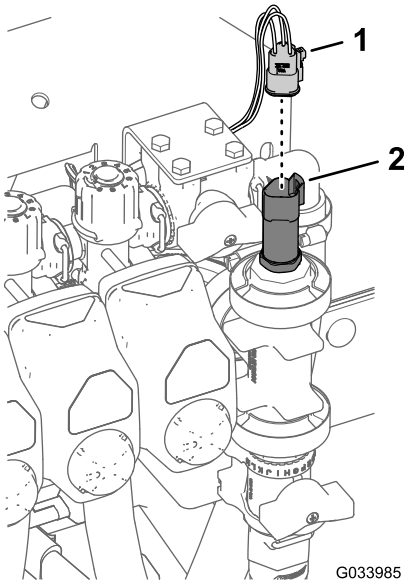


Bild 19

1. 3-Buchsenstecker
2. Druckwandler

6. Befestigen Sie den Schlauch des Sprühstabs am gezahnten Schlauchanschlussstück des Regelventils und befestigen Sie den Schlauch mit einer Schlauchklemme am Anschlussstück (Bild 20).

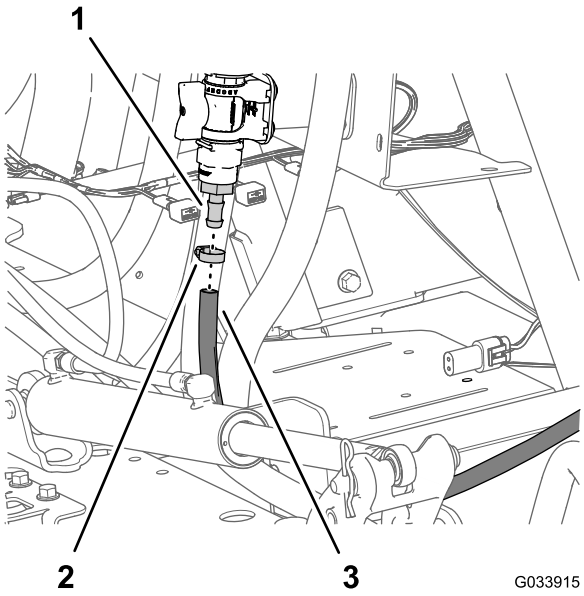


Bild 20

1. Gezahntes Schlauchanschlussstück (Regelventil)
2. Schlauchklemme
3. Sprühstabschlauch

5

Anschließen des Spritzschlauches

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Spritzpistole
1	Gezahntes gerades Anschlussstück
1	Schlauchklemme

Verfahren

Hinweis: Dichten Sie die Rohrgewinde-Anschlussstücke mit PTFE-Band ab.

1. Befestigen Sie das gerade, gezahnte Anschlussstück mit einer Schlauchklemme am offenen Ende des Zulaufschlauchs der Schlauchtrommel.

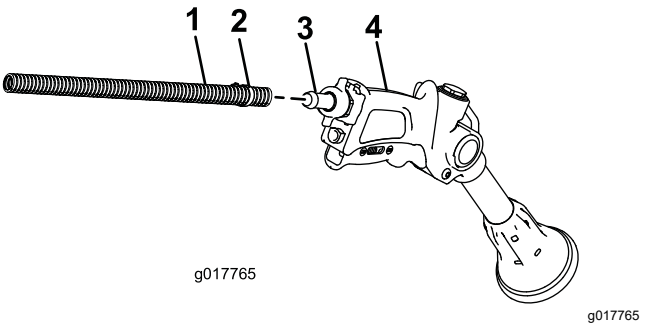


Bild 21

1. Schlauch
2. Schlauchklemme
3. Gezahntes, gerades Anschlussstück
4. Spritzpistole

2. Wickeln Sie den Schlauch um die Haken am Behälter und bewahren Sie die Spritzpistole in der Pistolenhalterung auf.
3. Schließen Sie das Minuskabel an die Batterie an.
4. Kalibrieren Sie die Baugruppe zur Einstellung des Überstromventils. Beachten Sie hierbei die *Bedienungsanleitung* der Maschine.

Betrieb

⚠ WARNUNG:

Unter Druck austretende Flüssigkeit kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen.

- **Halten Sie Ihren Körper und Ihre Hände von Düsen fern, aus denen Flüssigkeit unter hohem Druck ausgestoßen wird.**
- **Richten Sie das Sprühgerät nicht auf Personen oder Tiere.**
- **Stellen Sie sicher, dass alle Flüssigkeitsschläuche und -leitungen in gutem Zustand und Anschlüsse und Armaturen fest angezogen sind, bevor Sie die Anlage unter Druck stellen.**
- **Gehen Sie Lecks nur mit Pappe oder Papier nach.**
- **Lassen Sie den Druck von der Anlage ab, bevor Sie Arbeiten vornehmen.**
- **Suchen Sie beim Einspritzen unter die Haut sofort einen Arzt auf.**
- **Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können zu Verbrennungen oder Verletzungen führen.**

Rasenpflegevorkehrungen bei stationären Einsatz

Wichtig: **Manchmal kann die Wärme vom Motor, dem Kühler und Auspuff das Gras beschädigen, wenn Sie das Sprühfahrzeug stationär einsetzen. Stationärer Einsatz umfasst im Behälter umzurühren, die Handspritzpistole zu benutzen oder einen handgeführten Ausleger zu betätigen.**

Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- **Vermeiden** Sie ein stationäres Sprühen, wenn es sehr heiß und/oder trocken ist, da Rasenflächen zu diesen Zeitpunkten mehr gestresst sind.
- **Vermeiden** Sie ein Parken auf der Rasenfläche, wenn Sie stationär sprühen. Parken Sie, falls möglich, auf einem Weg.
- **Minimieren** Sie die Dauer, für die das Gerät über einem bestimmten Bereich der Grünfläche eingeschaltet ist. Sowohl die Dauer als auch die Temperatur wirken sich darauf aus, wie stark der Rasen beschädigt ist.
- **Stellen Sie die Motordrehzahl so niedrig wie möglich ein**, um den gewünschten Druck und Durchfluss zu erreichen. Dies verringert die Wärmeentwicklung und die Luftgeschwindigkeit des Kühllüfters.
- **Lassen Sie Wärme** nach oben vom Motorraum entweichen, indem Sie das Motorschutzblech bzw. den Sitz während des stationären Einsatzes anheben, und dadurch die Wärme nicht unter dem Fahrzeug herausgedrückt wird. Weitere Informationen zum Hochklappen des Sitzes finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.

Hinweis: Verwenden Sie beim stationären Einsatz ein Wärmeschutzblech unter dem Fahrzeug, wenn Sie einen zusätzlichen Wärmeschutz wünschen. Ein Wärmeschutzblech für Sprühfahrzeuge erhalten Sie von Ihrem offiziellen Toro-Vertragshändler.

Wechseln zwischen Sprühen mit dem Ausleger und mit der Hand

1. Halten Sie die Maschine an, schalten Sie die Ausleger ab und aktivieren Sie die Feststellbremse.

   ⚠ WARNUNG:

   Wenn Sie fahren und die Spritzpistole einsetzen, können Sie die Kontrolle verlieren. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Spritzpistole nicht beim Fahren ein.

2. Stellen Sie am Heck der Maschine sicher, dass die Abzugsperre an der Spritzpistole arretiert ist.
3. Drehen Sie den grünen Griff am Steuerventil um 90 Grad.
4. Schalten Sie an der Bedienerstellung die Pumpe ein.
5. Schalten Sie den Hauptausleger in die EIN-Stellung.
6. Stellen Sie die Motordrehzahl auf den gewünschten Wert ein und aktivieren Sie die Motorsperre für die Leerlaufgeschwindigkeit.

   Wichtig: **Die Druckeinstellung sollte bei Verwendung der Spritzpistole nicht über 10,34 bar liegen.**

Wechseln zwischen Sprühen mit der Hand und mit dem Ausleger

1. Drehen Sie den grünen Griff am Steuerventil um 90 Grad.
2. Richten Sie die Spritzpistolendüse auf einen Bereich, in dem Sie sicher spritzen können. Lösen Sie die Abzugsperre und ziehen Sie am Abzug, bis die ganze Flüssigkeit aus dem Schlauch ausgetreten ist. Aktivieren Sie dann die Abzugsperre.
3. Stecken Sie die Spritzpistole in den Halter.
4. Bringen Sie den Motor wieder auf die Leerlaufgeschwindigkeit.
5. Stellen Sie die Pumpe ab.

   Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass Sie die Spritzpistole mit Frischwasser bei den täglichen Reinigungsarbeiten durchspülen (siehe *Bedienungsanleitung* des Sprühfahrzeugs). Wenn Sie die Spritzpistole nicht richtig reinigen, kann die Leistung und die Zuverlässigkeit der Spritzpistole abnehmen.**
6. Stellen Sie den gewünschten Druck mit dem Dosierungsschalter ein.

Hinweise:

Hinweise:

UK Declaration of Incorporation

The Toro Company®, 8111 Lyndale Ave. South, Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Richtlinien entsprechen, wenn es (sie) gemäß der beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert werden, wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschrei-bung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
41118	315000001 und höher	Spritzpistole	HAND SPRAY WAND KIT	Sprühfahrzeug-Zubehör	2006/42/EG, 2000/14/EG und 2005/88/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Anhang VII Teil B von Richtlinie 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

This declaration has been issued under the sole responsibility of the manufacturer.
The object of the declaration is in conformity with relevant UK legislation.



Tom Langworthy
Technischer Leiter
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
November 3, 2022

offizieller Vertragshändler:

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro U.K. Limited
Spellbrook Lane West
Bishop's Stortford
CM23 4BU
United Kingdom

UK Declaration of Incorporation

The Toro Company, 8111 Lyndale Ave. South, Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Vorschriften entspricht (entsprechen), wenn es (sie) gemäß der beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert wird (werden), wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschrei-bung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
41118	315000001 und höher	Spritzpistole	HAND SPRAY WAND KIT	Sprühfahrzeug-Zubehör	S.I. 2001 Nr. 1701, S.I. 2008 Nr. 1597

Die relevanten technischen Unterlagen wurden gemäß S.I. 2008 Nr. 1597 zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Vorschriften erklärt werden kann.

This declaration has been issued under the sole responsibility of the manufacturer.
The object of the declaration is in conformity with relevant UK legislation.



Tom Langworthy
Technischer Leiter
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
November 3, 2022

offizieller Vertragshändler:

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro U.K. Limited
Spellbrook Lane West
Bishop's Stortford
CM23 4BU
United Kingdom